

Königsschießen in Gailhof

GAILHOF. Der Schützenverein Gailhof lädt am Mittwoch, 6. Mai, ab 19 Uhr und Sonnabend, 9. Mai, ab 13 Uhr die Erwachsenen sowie Kinder und Jugendlichen am Donnerstag, 7. Mai ab 16 Uhr und Sonntag, 9. Mai ab 10 Uhr zum Königsschießen ein. Ab circa 18 Uhr am Sonntag findet nach den Wettbewerben die Proklamation mit anschließendem Königessen statt. Für die Teilnahme am Königessen wird um Anmeldung bis zum 6. Mai unter vgailhof@htp-tel.de gebeten.

Verletzter Radfahrer

MELLENDORF. Ein elfjähriger Schüler fuhr am Montag, 27. April, um 7.45 Uhr auf dem Hellen-dorfer Kirchweg mit seinem Rad über einen Fußgängerüberweg und übersah die bevorrechtigte 38-jährige Autofahrerin aus der Wedemark mit ihrem VW Sharan, welche nicht mehr rechtzeitig bremsen konnte und den Unfallverursacher anfuhr. Durch den Sturz zog sich der Schüler leichte Verletzungen in Form einer Prellung an Fuß und Hüfte zu.

Gospelworkshop in St. Georg

im Rahmen des Mitsing-Festivals „Wer singt, blüht auf“

MELLENDORF. „Wer singt, blüht auf!“ – passend zur blühenden Jahreszeit veranstaltet die evangelisch-lutherische Landeskirche Hannover im Monat Mai ein großes Festival, das Menschen aller Generationen zum gemeinsam Singen animieren möchte. Im Rahmen dieses Mitsingfestivals findet auch in der St.-Georg-Kirche Mellendorf am 9. Mai ein Gospel-Workshop mit Jochen Pietsch statt. Seit vielen Jahren ist Jochen Pietsch in der deutschen Gospel-Szene aktiv, ob mit seinen eigenen Ensembles „The Living Gospel Choir“ und „Alive“ oder als Begleitmusiker für „Micha Keding's Gospel Connection“ oder den „Gospelchor Hannover“ und „Gospel-Pro-



Jochen Pietsch Foto: privat

jektchor Hannover“. Als neuer Popkantor im Kirchenkreis Burgwedel-Langenhagen möchte er nun auch in der Wedemark die Lust auf Pop- und Gospelmusik wecken und hat dafür ganz neue Songs im Gepäck. Der Workshop unter dem Motto „All Things New“ startet am 9. Mai um 10 Uhr in der Kirche, die Teilnahme ist kostenlos! Für das Mittagessen und eine Kaffeepause sind alle Teilnehmenden herzlich eingeladen, Beiträge für ein Buffet beizusteuern. Die Anmeldung inkl. Angabe von Buffet-Beiträgen erfolgt über das Gemeindebüro der St.-Georg-Kirche per E-Mail an kg.mellendorf@evlka.de oder telefonisch unter 05130 2573.

NOTDIENSTE

NOTRUF

Polizei: Tel. 110
Feuerwehr/Rettungsdienst: Tel. 112
Krankentransporte
Region Hannover: Tel. (0511) 1 92 22
Polizeikommissariat Mellendorf: Tel. (05130) 97 70
Ärzte-Notdienst: bundesweite Rufnummer 116 117
Giftinformationszentrum-Nord: Tel. (0551) 1 92 40
Zahnärztl. Notdienst: Tel. (0511) 31 10 31
Tierärztl. Notdienst: 01.05.: Dr. Meike Does, Langer Acker 15a, Wedemark-Bissen02./03.05.: Dr. Barbara Spohr, Am Schützenplatz 1, Burgwedel, Tel.: (05130) 58 64 685;

Ophelia Beratungszentrum für Frauen und Mädchen mit Gewalterfahrung e.V.: Kastanienallee 10, 30851 Langenhagen, Tel. (0511) 7 24 05 05, Öffnungszeiten: Mo. bis Do. von 9-16 Uhr, Fr. 9-12 Uhr.
Beratungsstelle gegen sexuellen Missbrauch von Kindern und Jugendlichen: Region Hannover Tel. (0511) 61 62-21 60
Elternschule: Beratung, Austausch und Schulung für Eltern, Kostenfreie Sprechstunde Mo. 10-12 Uhr, Tel. (05130) 5 86 44 41
Lebensberatungsstelle Burgwedel, Isernhagen und Wedemark: Tel. (05139) 89 28 28
Lebensberatungsstelle Langenhagen: Tel. (0511) 72 38 04
Hospizverein Langenhagen e.V.: Langenhagen, Walsroder Straße 65, Tel. (0511) 9 40 21 22, info@hospiz-langenhagen.de
Ambulanter Hospizdienst Burgwedel – Isernhagen – Wedemark: Burgwedel, Auf dem Amtshof 3, Tel. (05139) 9 70 34 31

APOTHEKEN

► **Hinweis: Die Apothekerkammer Niedersachsen informiert, dass ab dem 1. Januar 2025 keinen gedruckten Notdienstpläne mehr für Apotheken zur Verfügung gestellt werden. Online ist jeweils tagesaktuell abzurufen, welche Apotheke dienstbereit ist: www.apothekerkammer-nds.de oder www.aponet.de.**

RAT UND HILFE

Kinderärztliche Notfallambulanz auf der Bult: Tel. (0511) 81 15-33 00
Gemeindeverwaltung Wedemark: Tel. (05130) 5 81-0
Bauhof nach Dienstschluss: Mo. bis Fr. bis 22 Uhr, Sa., So., Feiertag 7-22 Uhr, Tel. (0172) 4 39 79 21
Störung bei Abwasserbeseitigung: Tel. (01520) 9 38 68 70
Störungs-Nr. Avacon AG: Strom: Tel. (0800) 0 28 22 66 Gas: Tel. (0800) 4 28 22 66
Wasserverband Garbsen-Neustadt: Tel. (05137) 8 79 90
Wasserverband Nordhannover: Tel. (05139) 80 78-0
Kinder- und Jugendtelefon: (Freecall) Tel. (0800) 1 11 03 33
Deutscher Kinderschutzbund Ortsverband Wedemark: Tel. (05130) 37 74 07
Weisser Ring: Hilfe für Kriminalitätsoffer Tel. (05101) 5 82 42

Senioren- und Pflegestützpunkt Nord: Ostpassage 11, 30853 Langenhagen, SPN.Nord@region-hannover.de, Öffnungszeiten: Mo. bis Fr. 8.15-12 Uhr, Mo. 13-16 Uhr, Do. 15-18 Uhr, Tel. (0511) 70 02 01 20
Suchtberatung: Freie Selbsthilfegruppe Bissendorf bei Alkohol- und Suchtkrankheiten, Mo. 19-21 Uhr, Nebenräume MZW Halle, Tel. (05130) 95 40 25
Anonyme Alkoholiker: Kontakttelefon (05130) 92 55 69
Psychosozialer/Psychiatrischer Krisendienst in der Region und der Landeshauptstadt: Podbielskistraße 168, Fr. 15-20 Uhr, Wochenende/Feiertage 12-20 Uhr, Tel. (0511) 30 03 34 70
Sozialpsychiatrische Beratungsstelle für Kinder, Jugendliche und deren Familien der Region Hannover: Mo. bis Do. 9-15 Uhr, Fr. 9-12.30 Uhr, E-Mail: beratungsstelle.kjp@region-hannover.de, Tel. (0511) 61 62 65 35
Ärztlicher Notdienst für Soldaten: Sanitätszentrum Hannover, Tel. (0511) 67 83-35 12
Jobcenter f. d. Wedemark Großburgwedel, Rathausplatz 3, Tel. (05139) 99 42-0

Neue Schiedspersonen gesucht

Geduld, Kommunikationsstärke und Einfühlungsvermögen sind wichtig

WEDEMARK. Konflikte klären, bevor sie eskalieren: Für die beiden Schiedsgerichtsbezirke Wedemark I und Wedemark II beginnt die Suche nach jeweils einer neuen Schiedsfrau oder einem neuen Schiedsmann. Der Start ist für Oktober 2026 geplant. Die Zuständigkeit umfasst im Bezirk Wedemark I die Ortsteile Brelingen, Negenborn, Abbensen, Duden-Rodenbostel, Oegenbostel, Berkhof, Helledorf, Meitze, Elze und Benne-mühlen. Im Bezirk Wedemark II gehören Bissendorf, Bissendorf-Wietze, Resse, Scherenbostel, Wennebostel, Mellendorf und Gailhof dazu. Schiedspersonen übernehmen eine zentrale Ver-

mittlungsrolle. Sie schlichten Streitigkeiten, bevor diese vor Gericht landen. Dazu zählen Nachbarschaftskonflikte, Beleidigungen oder kleinere zivil- und strafrechtliche Auseinandersetzungen. Die Aufgabe umfasst die Durchführung von Schlichtungsverfahren, die Dokumentation der Ergebnisse sowie die enge Zusammenarbeit mit Amtsgericht und Verwaltung. Die Tätigkeit ist ehrenamtlich und erfordert absolute Neutralität sowie Verschwiegenheit. Gesucht werden Personen mit Lebenserfahrung, Geduld, Kommunikationsstärke und Einfühlungsvermögen. Ein sicherer Umgang mit dem PC ist not-

wendig. Schulungen und Fortbildungen begleiten das Amt kontinuierlich. Juristische Vorkenntnisse sind nicht erforderlich. Wichtig sind Wohnsitz in der Wedemark, ein Mindestalter von 30 Jahren und keine einschlägigen Vorstrafen beziehungsweise laufenden Ermittlungsverfahren. Die Amtszeit beträgt in der Regel fünf Jahre, eine Wiederwahl ist möglich. Weitere Informationen stehen unter www.bds-hannover.de/zustaendigkeit bereit. Bewerbungen sind bis 31. Mai an Frau Diederichs oder Frau Sturm zu richten (Fachbereich Ordnung, Tel. 05130 581233 bzw. 5814692, ordnung@wedemark.de)

Exkursion zur Villa Seligmann

Katholische Pfarrgemeinde St. Marien besucht das Haus am Rand der Eilenriede

WEDEMARK. Der Kulturausschuss der katholischen Pfarrgemeinde St. Marien Wedemark hat für Dienstag, 12. Mai, 17 Uhr, einmal mehr eine hochinteressante Veranstaltung geplant. Es wird eingeladen, die in Hannover am Rande der Eilenriede gelegene Villa Seligmann zu besuchen. Dieses Haus hat sich in den zurückliegenden zwanzig Jahren zu einem über die Grenzen unseres Landes hinausstrahlenden ‚Leuchtturm‘ jüdischer Kultur und in Sonderheit jüdischer Musik entwickelt, wo sich in faszinierender Weise deren unterschiedliche Facetten und Strömungen widerspiegeln.



Die Villa Seligmann. © Bildarchiv Foto Marburg / Thomas Scheidt

Erinnerung an unendlich Leidvolles der Vergangenheit wachgehalten, gleichzeitig aber auch gezielt der Gedanke gepflegt, dass ein gegenseitiges Verstehen des Anderen größtmöglichem Respekt durchaus möglich und auch dringend geboten ist. Eine Anmeldung im Pfarrbüro bis Donnerstag, 7. Mai, ist erforderlich. (Tel.: 05130 3396; E-Mail: info@katholische-kirche-wedemark.de). Die Anreise erfolgt in Eigenregie, sofern keine Mitfahrgelegenheit im BoniBus besteht. Von der Stadtbahn-Haltestelle ‚Lister Platz‘ dauert der Fußweg etwa zehn Minuten zur Hohen-zollernstraße 39 in Hannover.

AUF EIN WORT

Manchmal ist die Antwort so nah

Ich sitze in einer Konferenz, es geht um Organisation der Arbeit. Viele Redebeiträge, ich schaue mich um. Ein Wagenrad unter der Decke, Fachwerk, viele Kolleg*innen um mich herum. Ich schaue mich um. Wer ist hier Teil des Teams? Was weiß ich eigentlich über die Kolleg*in? Ihre Arbeitsweise? Die Frage bleibt unbeantwortet. Ich schaue weiter im Raum umher. In Holz geschnitzt entdecke ich einen Bibelvers: „Dient einander, ein jeder mit der Gabe, die er empfangen hat von Gott zum Wohle aller (1. Petrus 4, 10)“ Ein Lachen erfüllt mein Gesicht. Manchmal ist die Antwort so nah, auf die Fragen die ich mir stelle. Mit dieser Freude verlasse ich die Konferenz und das Wort begleitet mich seitdem. In der Arbeit mit engagierten Jugendli-



Anne Basedau Ines Schiebler

friedenheit, eine hohe Qualität und es fällt leicht Dinge zu erledigen, schnell und glücklich. Ich möchte Ihnen und euch Mut machen, schaut euch um auf der Arbeit, in der Familie, in der Schule, in der Nachbarschaft, im Freundeskreis und bringt euch mit eurer Gabe ein, zum Wohle aller. Schau auf deine Gaben, bringst du sie ein? Sei mutig und probiere es aus. Sehe die Gaben des Anderen neben dir und bestärkt euch gegenseitig im Guten und unterstützt einander mit diesen Gaben. Ausprobieren, warum eigentlich nicht. Wenn wir uns begegnen, haben Sie mein Gesicht vor Augen, sprechen Sie mich gerne an, wenn Sie es ausprobiert haben. Ich bin gespannt, ob Sie dieser Vers nun auch begleitet. Anne Basedau, Kirchenkreisjugendwartin



Italienisches Großkreuz

BISENDORF-WIETZE. Im Mai 1966 fand auf dem „Landsitz des italienischen Konsuls Carlo Ferrucci in der Bissendorfer Wietzesiedlung“ ein besonderes Ereignis statt: Der Generaldirektor des Volkswagenwerkes, Prof. Dr.-Ing Heinrich Nordhoff bekam hier das „italienische Großkreuz“ verliehen, da er sich um die italienischen Arbeiter im Wolfsburger VW-Werk verdient gemacht hatte. Zur Feier kamen auch der italienische Botschafter in Bonn, der Bischof von Hildesheim, Heinrich Maria Janssen und ein Vertreter der niedersächsischen Staatskanzlei. Wo mag er wohl seinen „Landsitz“ gehabt haben, der italienische Konsul? Vielleicht weiß es ja jemand von unseren Leser/innen?

GOLDANKAUF
 GOLDSCHMIDT
www.goldundsilberankauf.de

999er Gold	126,30 €/g
999er Silber	1,52 €/g
750er Gold	94,72 €/g
925er Silber	1,41 €/g
585er Gold	73,89 €/g
333er Gold	42,06 €/g
versilbertes Besteck	40,00 €/kg
Zinn	16,00 €/kg
Zahngold	79,79 €/g

Stand 27.04.2026
 Lister Meile 50 · 30161 Hannover
0511/328269

IMPRESSUM
 EXTRA Verlagsgesellschaft mbH

ECHO
 LANGENHAGENER
ECHO
 WEDEMARK
ECHO
 SCHWARMSTEDTER

Erscheinungsweise: wöchentlich sonntags
Verantwortlich für den Anzeigenteil: Patrick Bludau
Redaktionsleitung: Thorsten Schirmer
Redaktionskoordination: Bettina Reimann
Redaktionelle Mitarbeiter: Oliver Krebs (verantwortl. Langenhagen) Gabriela Vrobel (Wedemark)
E-Mail: redaktion@langenhagener-echo.de redaktion@wedemark-echo.de

Weder wird für Satzfehler im Anzeigen- oder Textteil Haftung übernommen noch für eingesandte Artikel oder Fotos. Anonyme Zuschriften werden nicht veröffentlicht. Jeder Leserbrief muss mit voller Adresse versehen und vom Einsender unterschrieben sein. Die Redaktion behält sich Kürzungen vor.

Zustellung: WM Vertriebs- und Werbeservice GmbH, August-Madsack-Straße 1, 30559 Hannover

Unter www.extra-verlag.de können Sie uns ganz einfach mit zwei Klicks melden, wenn Sie die Zeitung nicht bekommen haben.

z.Zt. gültige Preisliste unter mediadaten.online
Redaktions- und Anzeigenschluss: jeweils Mittwoch 16 Uhr

Verlagsanschrift: 30853 Langenhagen, Marktplatz 5 im CCL
 E-Mail: service@wedemark-echo.de service@langenhagener-echo.de

Druck: Schweiger & Pick Verlag, Celle

Wir weisen darauf hin, dass die von uns gestalteten und gesetzten Anzeigen und Texte nur mit Genehmigung für andere Druckerzeugnisse (auch auszugsweise) nachdruckt oder reproduziert werden dürfen.

Falls Sie dieses Produkt nicht mehr erhalten möchten, bitten wir Sie, einen Werbebotschaften mit dem Zusatzhinweis
 + bitte keine kostenlosen Zeitungen + an Ihrem Briefkasten anzubringen. Weitere Informationen finden Sie auf dem Verbraucherportal www.werbung-im-Briefkasten.de

GOTTESDIENSTE

► **Ev.-luth. Kirchengemeinde St. Georg, Mellendorf, So., 03.05., 10 Uhr:** Gottesdienst, Pn.Noormann
 ► **Kath. Kirchengem. Wedemark St. Maria Immaculata, So., 03.05., 9 Uhr:** Heilige Messe und Kinderkirche
 ► **Ev.-luth. St.-Michaelis-Gemeinde Bissendorf, So., 03.05., 11 Uhr:** Gottesdienst, Pn. Winkelmann
 ► **Ev.-luth. St. Martini-Gemeinde Brelingen, So., 03.05., 11.30 Uhr:** SingMitGottesdienst, Pon. Noormann & Chor

► **Ev.-luth. Auferstehungs-Kirchengemeinde Elze-Benne-mühlen, So., 03.05., 17 Uhr:** Bibel-tellen, Präd. Klabunde
 ► **Christliche Gemeinde Bissendorf, Langer Acker 6, So., 03.05., 10 Uhr:** Gottesdienst
 ► **Bekennende Ev. Gemeinde Hannover, Mellendorf, Industrie-straße 36, So., 3.05., 10.30 Uhr:** Gottesdienst und Kindergottesdienst
 ► **Ev.-luth. Kirchengemeinde Helstorf-Abbensen, So., 03.05., 11 Uhr:** Sonntagslob in Helstorf